



Himmelfahrt | Pfingsten  
3 | 2026

# Gemeindebrief

des Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeindeverbandes Zella-Mehlis/Oberhof

[www.evangelische-kirche-zella-mehlis.de](http://www.evangelische-kirche-zella-mehlis.de)

Stadtrallye S. 4

Erstes Kindercamp Oberhof S. 9

Cembalokonzert S. 13

## **Geschäftsführender Pfarrer**

Zella-Mehlis und Oberhof

Pfarrer Michael Schuft

Tel.: 03682-4789955

E-Mail: michael.schuft@ekmd.de

Sprechstunde: nach Vereinbarung

## **Vorsitzender GKR**

Zella-Mehlis und Oberhof

Holger Wilhelm

Tel.: 0151-14550803

E-Mail: holgerwilhelmzm@gmx.de

## **Pfarrbüro Zella-Mehlis**

Louis-Anschütz-Str. 8

98544 Zella-Mehlis

Janette Fabian

Tel.: 03682-482668

E-Mail: pfarramt-zm@t-online.de

Bürozeiten: Mo. – Do., 08:30 – 14:00 Uhr

## **Küster / Hausmeister**

Zella-Mehlis

Peter Hartung

Tel.: 0151 55706878

## **Kantorat / Posaunenchor**

Louis-Anschütz-Str. 8

98544 Zella-Mehlis

Kantor Lukas Klöppel

Tel.: 03682-8759950

E-Mail: Lukas.Kloeppele@ekmd.de

## **Gemeindepädagogische Mitarbeiterin**

Sandy Hübner

Tel.: 015560 243625

E-Mail: sandy.huebner@ekmd.de

## **Christl. Kindertagesstätte Sonnenschein**

Rodebachstraße 77e

98544 Zella-Mehlis

Leiterin Denise Fleischmann

Tel.: 03682-483366

E-Mail: kita-sonnenschein-zm@online.de

## **Impressum**

Pfarrer Michael Schuft (V.i.S.d.P.)

Fotos & Text: Janette Fabian

Fotos: P. Telemann, S. Hübner

Bankverbindung: Kirchenkreis Meiningen

Verwendungszweck:

Ev.-Luth. Kirchengemeindeverband

Zella-Mehlis/Oberhof

Bank: Rhön-Rennsteig-Sparkasse

IBAN: DE03 8405 0000 1706 2569 37

BIC: HELADEF1RRS





Liebe Gemeinde,  
ein weiser Mann und sein Lehrling wandern durch die arabische Wüste. An einer Oase stoßen sie auf drei Männer, die sich heftig streiten. Auf die Frage, was ihre Gemüter so erhitzt, antwortet der älteste der drei Männer: „Wir sind drei Brüder und unser Vater ist vor einer Woche verstorben. Er hat uns 35 Kamele als Erbe hinterlassen. Er sagte, dass ich als der älteste Sohn die Hälfte bekommen soll. Achmed, der mittlere, soll ein Drittel bekommen. Und Igor, der jüngste, ein Neuntel.  
Jetzt können wir uns nicht einigen, weil wir die 35 Kamele so nicht unter uns aufteilen können. Jeder Vorschlag, den einer unterbreitet, wurde bisher abgelehnt.

Der weise Mann sagte dazu: „Lass mich die Aufteilung der 35 Kamele übernehmen“  
Er dreht sich um und nimmt das Kamel seines Lehrlings. „Ich werde dieses Kamel zu eurer Herde hinzufügen.“ Der Lehrling war davon überhaupt nicht begeistert, weil sie dann ohne sein Kamel ihre Reise fortsetzen müssten. Der Alte beruhigte ihn: „Ich weiß, was ich tue.“

Dann wandte er sich zu dem älteren Bruder: „Jetzt haben wir also 36 Kamele. Du bekommst die Hälfte. Das sind 18 Kamele. Zu dem mittlere-

ren Bruder sagte er: Du bekommst ein Drittel von 36, also 12 Kamele.“ Und zum Jüngsten: „Du bekommst ein Neuntel, also vier Kamele.“ Wenn wir das alles zusammenzählen: Die 18 für den Ältesten, die 12 für den Mittleren und die vier für den Jüngsten:  $18+12+4$ , dann ergibt das 34 Kamele. Ein Kamel gehört meinem Lehrling und er bekommt dieses zurück. Das übrige Kamel bekomme ich, weil ich das Problem gelöst habe. Ich hoffe, ihr seid damit einverstanden.“

Eine faszinierende Geschichte – oder?

Geht es Ihnen auch manchmal so wie den drei jungen Männern in dieser Geschichte? Sie sind mit einem schwierigen Problem beschäftigt. Wie bei dem gordischen Knoten scheint es keine Lösung zu geben, egal wie sehr Sie sich anstrengen. Die Nuss ist nicht zu knacken.

So ähnlich fühlten sich damals die Jünger Jesu. Die Geschichte mit Jesus Christus war irgendwie aus dem Ruder gelaufen. Sie verstanden die Welt nicht mehr. Ein Fragezeichen nach dem anderen. Erst hegten sie große Erwartungen. Setzten alles auf seine Karte. Dann stürzten sie an Karfreitag in abgrundtiefe Verzweiflung. Überraschenderweise keimte durch die Auferstehung neue Hoffnung auf. Und dann ließ sie Jesus an Himmelfahrt endgültig alleine zurück.

Nun hatte sie die Angst gepackt. Sie zogen sich zurück. Suchten Schutz. Verbarrikadierten sich. Keiner hatte einen Plan, wie es weitergehen sollte. Fragezeichen ohne Ende. Eine seltsame Lähmung lag über der Szene. Man blickte in ängstliche Mienen. Die Gesten waren mutlos. Die Stimmung war auf dem absoluten Tiefpunkt. Die Luft war raus. Als hätte jemand den Stecker gezogen. Sie trauten sich nicht mehr raus auf die Straße. Wir hatten während der Pandemie ein Wort für so eine Situation: „Lockdown“. Alles geschlossen. Das Leben steht still. Und dann kam damals doch noch Bewegung in die Geschichte. Keiner wusste genau, was da passierte.

Aber es verändert sich etwas. Ein frischer Wind kam auf. Ein „Rauschen wie von einem gewaltigen Sturm“: „Alle wurden mit dem Heiligen Geist erfüllt, und begannen, in fremden Sprachen zu reden... jeder hörte die Apostel und die, die bei ihnen waren, in seiner eigenen Sprache reden.“ Der Gordische Knoten löste sich.

Damals öffnete Pfingsten Herzen und Türen: Verzagte Menschen trauten sich wieder etwas zu. Sie versteckten sich nicht mehr. Sie erzählten von dem Gott, der die Menschen auferichtet hat. Menschen, die im Abseits waren, fanden zurück ins Leben. Menschen verstanden sich über Sprach-

grenzen, über Kulturunterschiede hinweg. Ein himmlischer, geistreicher Brückenschlag.

Da kann man richtig ins Schwärmen kommen, oder? Vielleicht lässt uns dieser frische Wind der Pfingstgeschichte Hoffnung schöpfen. Dass so manches unlösbare Problem in unserem Leben, in unserer Welt, sich doch noch lösen lässt.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Pfingstfest.

Seien Sie herzlich begrüßt



### **Kirche erleben bei der Stadtrallye vom Schullandheim**

Die Klasse 4a der Grundschule Floh-Seligenthal verbrachte ihre Klassenfahrt im Schullandheim Zella-Mehlis. Im Rahmen einer Stadtrallye besuchte uns die Klasse auch in unserer Kirche St. Blasii in Zella.

Dort erhielten die Schülerinnen und Schüler eine kleine Führung durch Sebastian Anschütz, bei der sie interessante Einblicke in die Geschichte und Besonderheiten unserer Kirche gewinnen konnten. Wir freuen uns sehr über diesen gelungenen Besuch und die gute Zusammenarbeit zwischen der Kirchengemeinde und dem Schullandheim Zella-Mehlis. Solche Begegnungen sind eine wertvolle Bereicherung für alle Beteiligten und stärken die Verbindung zwischen Schule, Gemeinde und Kirche. Mit Blick auf die Zukunft hoffen wir, auch weiterhin gemeinsame Projekte und Besuche dieser Art durchführen zu können.



## 8 Tage ITALIEN

### Malerische Orte am Golf von Sorrent

Der Golf von Neapel und die Amalfiküste bieten malerische Buchten, Klippen und terrassenförmige Olivenhänge. Antike Stätten wie Pompeji und Paestum zeugen von früher Blüte. Orte wie Amalfi und Ravello prägen die Küste mit farbigen Häusern und Booten im Hafen. Der Blick aufs Meer, Duft von Zitrusfrüchten und der Eindruck historischer Bedeutung charakterisieren die Region. Besuchen Sie weltbekannte historische, kulturelle und religiöse Stätten, u. a.:

- **Neapel:** Kloster S. Chiara, Castel Nuovo und dell'Ovo
- Auffahrt auf den **Vesuv**, der einzige zeitweise noch tätige Vulkan auf dem europäischen Festland
- Ausflug zu den Ruinen des römischen **Pompeji**
- **Paestum:** Besichtigung der Ruinen der Antike mit den drei **dorischen Tempeln** sowie Besuch des **Museums**
- Ausflug zur sagenhaften **Insel Capri**
- Bootsfahrt zur **Blauen Grotte** (witterungsabhängig).
- **Amalfi:** Stadtrundfahrt, **Dom Sant' Andrea**

Reisezeit: 15.10. - 22.10.2026  
 Reisepreis: p. P. im Doppelzimmer EUR 1.665\*  
 Einzelzimmer-Zuschlag EUR 230  
 Abflug: Frankfurt am Main  
 Leitung: Pfarrer Michael Schuff  
 Kontakt: Louis-Anschütz-Straße 8  
 98544 Zella-Mehlis  
 Telefon: 03682 4789955

IT6E9502

**Ansprechpartnerin bei ReiseMission:**  
 Frau Dorothea Merz, Tel. 0341 308541-23

**Anmeldung an Reise Mission bis 30.06.2026**

**Leistungen:** Flug, Flughafen- und Sicherheitsgebühren; Übernachtungen im DZ mit Bad o. Dusche/WC in Mittelklasse-Hotels, Halbpension (Frühstück und Abendessen); deutschsprachige Reiseleitung; Transfers, Rundfahrt und Ausflüge im Reisebus; Eintritte (Vesuv inkl. Shuttle, Ausgrabungen Pompeji, Kloster S. Chiara in Neapel, Archäologische Zone in Paestum inkl. Museum, Kreuzgang im Dom von Amalfi); Zahlungsverkehr über Reise Mission; Infomaterial.

\*Preis bei 20 Pers. Sollte die Mindestteilnehmerzahl von 20 Pers. nicht erreicht werden, kann Reise Mission die Reise gemäß § 9 AGB spätestens am 21. Tag vor dem vereinbarten Reiseantritt absagen.



**ReiseMission**

- ökumenisch und weltweit - Begegnungsreisen Pilgerreisen Studienreisen Konzertreisen  
 Jacobstr. 10, 04105 Leipzig, Tel. 0341 308541-0, Fax -29; [www.reisemission-leipzig.de](http://www.reisemission-leipzig.de), [info@reisemission-leipzig.de](mailto:info@reisemission-leipzig.de)



## Ökumenischer Gottesdienst am 15.03.2026

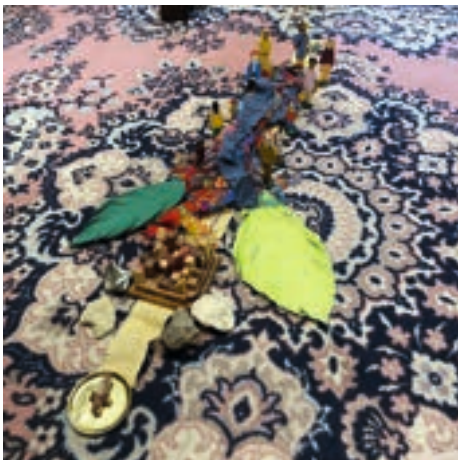
Am 15. März 2026, fand in unserer Gemeinde ein ökumenischer Gottesdienst statt, zu dem sich zahlreiche Gemeindeglieder beider Konfessionen versammelten. Der gemeinsame Gottesdienst stand ganz im Zeichen der Verbundenheit und des Miteinanders der christlichen Gemeinden vor Ort. Die Predigt hielt der katholische Pfarrer Philip Theuermann. In seiner Ansprache ermutigte er die Anwesenden, den ökumenischen Gedanken im Alltag zu leben und die Zusammenarbeit der Gemeinden weiterhin zu stärken. Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Posaunenchor Zella-Mehlis begleitet. Im Anschluss an den Gottesdienst bestand die Möglichkeit, Fragen zur zukünftigen ökumenischen Zusammenarbeit zu stellen. Der Vorsitzende des Gemeindegliederrates, Herr Wilhelm, Pfarrer Schuft sowie Pfarrer Theuermann nahmen sich Zeit für die Anliegen der Gemeindeglieder und beantworteten Fragen zu Perspektiven und Möglichkeiten weiterer gemeinsamer Aktivitäten. Nach der Gemeindeversammlung blieb noch Gelegenheit zum persönlichen Austausch. Bei Kaffee und Kuchen kamen viele Besucherinnen und Besucher miteinander ins Gespräch und nutzten die Zeit für Begegnungen und einen gemeinsamen Ausklang.



## Kindergottesdienst am 29.03.2026

Am 29. März 2026 feierten wir gemeinsam einen fröhlichen Kindergottesdienst. Nach der Aktion der Christenlehrkinder gingen wir zusammen mit den anderen Kindern ins Turmzimmer. Dort hörten wir die Geschichte von Jesus, der in Jerusalem einzieht. Gemeinsam sprachen wir darüber, warum die Menschen ihn damals so begeistert empfangen haben und was diese Geschichte auch für uns heute bedeutet. Im Anschluss konnten die Kinder selbst kreativ werden: Jedes Kind hatte die Möglichkeit, einen Steckenesel zu basteln oder ein Bild zu malen. Mit viel Freude und Fantasie entstanden dabei viele schöne Werke. Es war ein lebendiger und fröhlicher Vormittag, der uns allen viel Freude gemacht hat.

*Sandy Hübner & Janette Fabian*



## Religionspädagogische Qualifizierung

Von September 2025 bis Juni 2026 habe ich an der religionspädagogischen Qualifizierung teilgenommen. Die Kurstage fanden in Neudietendorf statt und waren für mich eine sehr bereichernde Zeit des Lernens, des Austauschs und der persönlichen Weiterentwicklung.

Der Wunsch, diesen Kurs zu besuchen, entstand aus meinem Interesse an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in unserer Gemeinde. Immer wieder erlebe ich, wie wichtig es ist, Fragen nach Gott, Glauben und Leben ernst zu nehmen und sie verständlich sowie altersgerecht aufzugreifen. Ich wollte mehr darüber lernen, wie religiöse Themen lebendig vermittelt werden können und wie man Kinder und junge Menschen auf ihrem Glaubensweg begleiten kann.

Während der Qualifizierung beschäftigten wir uns mit verschiedenen religionspädagogischen Themen und erhielten viele praktische Anregungen für die Gemeindegarbeit. Neben den inhaltlichen Einheiten war für mich besonders der Austausch mit den anderen Teilnehmenden wertvoll. Die unterschiedlichen Erfahrungen und Perspektiven haben meinen Blick auf die religionspädagogische Arbeit erweitert und mir neue Ideen für die Praxis mitgegeben.

Ein besonderer Höhepunkt ist der Abschluss der Qualifizierung: Im Rahmen eines Einsegnungsgottesdienstes werden wir am 30.06.2026 um 14:00 Uhr in der ev. luth. Johankirche in Neudietendorf von Regionalbischof Tobias Schüfer für unseren weiteren Dienst gesegnet. Dieser Gottesdienst wird ein sehr schöner und bewegender Abschluss der gemeinsamen Zeit.

Ich bin dankbar für die vielen Impulse, die ich während der Qualifizierung erhalten habe, und freue mich darauf, das Gelernte in unserer Gemeinde einzubringen und weiterzugeben.

*Janette Fabian*



## Erstes Kindercamp in Oberhof

Erstes Kindercamp in Oberhof – „Siehe, ich mache alle neu“

Vom 6. bis 8. Juli 2026 findet zum ersten Mal ein Kindercamp in Oberhof statt. Gemeinsam mit Frau Hübner, Frau Fabian und der Gemeindepädagogin aus Suhl laden wir Kinder zu drei erlebnisreichen Tagen in der Natur ein. Das Camp ist als kleines Zeltlager geplant. Die Kinder erwarten viele Mitmachaktionen: kreative Angebote, Bewegungsspiele, gemeinsames Singen und spannende Geschichten aus der Bibel. Dabei steht unser christlicher Leitgedanke „Siehe, ich mache alle neu“ im Mittelpunkt. Wir möchten den Kindern zeigen, dass Gott uns begleitet, stärkt und jeden Tag neu Hoffnung und Freude schenkt.

Natürlich bleibt auch genügend Zeit für freies Spielen, Naturerlebnisse und gemeinsame Abende im Zeltlager. Unser Ziel ist es, den Kindern unvergessliche Tage voller Gemeinschaft, Freude und Glaubenserfahrungen zu ermöglichen.

Wir freuen uns sehr auf das erste Kindercamp in Oberhof und darauf, gemeinsam unter dem Motto „Siehe, ich mache alle neu“ fröhliche und wertvolle Momente zu erleben.

Verbindliche Anmeldung bis 31.05.2026

Teilnahmebeitrag ist bei Anreise zu entrichten: 35,00 € pro Kind (Im Preis sind Verpflegung, Materialien und Programm enthalten.)

Das Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Webseite oder einfach den QR-Code scannen.



Die Hoffnung haben wir  
als einen sicheren und festen  
**Anker** unsrer Seele.

Monatsspruch MAI

Hebräerbrief 6,19

# Kiret

## -Kinderregionaltag

Ein Start in den neuen Kirchenkreis Südthüringen

### 1. Kiret - "Reise ins Neuland"

Wann: Samstag, 07.02.26, 10-16 Uhr  
 Ort: Benschhausen/ Dorfgemeinschaftshaus, Benschhäuser Str.10  
 Inhalt: Wir bauen mit Lego & Co.  
 Teilnehmerbeitrag: 10,- EUR  
 Anmeldeschluss: 30.01.2026

### 2. Kiret - "Spurensuche-unterwegs mit Gott"

Wann: Samstag, 30.05.26, 10-16 Uhr  
 Ort: Start Kirche Schwarza bis Kühndorf Flugplatz  
 Inhalt: Was ist eigentlich Pilgern? Auf geht's!  
 Teilnehmerbeitrag: 10,- EUR  
 Anmeldeschluss: 30.04.2026

### 3. Kiret - "Himmlich Spielen"

Wann: Samstag, 05.09.26, 10-16 Uhr  
 Ort: Suhl/ Gemeindehaus, Kirchgasse 6  
 Inhalt: Godly Play- ein Tag voller Geschichten und backen  
 Teilnehmerbeitrag: 10,- EUR  
 Anmeldeschluss: 03.07.2026

### 4. Kiret - "So ein Theater"

Wann: Samstag, 21.11.26, 10-16 Uhr  
 Ort: Zella-Mehlis/Gemeindehaus, Louis-Anschützstr.8  
 Inhalt: Wir spielen Theater  
 Teilnehmerbeitrag: 10,- EUR  
 Anmeldeschluss: 30.10.2026

Du bist zwischen 7- 12 Jahren und hast Lust auf einen oder alle Kinderregionaltage, dann melde dich an bei:

**INETA LEJASMEIERE (GEMEINDEPÄD. LAUSB.) HANDY: 0155/60974845 ODER**  
**SANDY HÜBNER (GEMEINDEPÄD.) HANDY: 0155/60243625 ODER**  
**MAYA ROTH (PÄD. UND DIAKONIN LAUSB.) HANDY: 0155/60974846**



Die Anmeldungen erfolgen telefonisch und sind verbindlich. Die Plätze sind auf 30 TN begrenzt.  
 Die Teilnehmerbeiträge können im Vorfeld oder am Tag selbst in bar bezahlt werden.

## Herzliche Einladung zum Ökum. Gottesdienst

Am Pfingstmontag, den 25. Mai 2026, feiern wir um 10:30 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst an der Schäferbaude. Der Posaunenchor Zella-Mehlis wird den Gottesdienst musikalisch gestalten und für eine festliche Stimmung sorgen.

In gemeinsamer Verbundenheit möchten wir das Pfingstfest begehen und diesen besonderen Tag miteinander teilen.

Im Anschluss laden wir herzlich zum Verweilen ein. Für das leibliche Wohl ist dank dem Förderverein Zella-Mehlis e.V. bestens gesorgt – dafür ein herzliches Dankeschön!

Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns.

Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Gottesdienst und viele Begegnungen.



## Mitarbeit im Gemeindeausschuss

Die Gemeinde lebt vom Engagement vieler Menschen. Deshalb besteht für Gemeindeglieder die Möglichkeit, sich aktiv in die Arbeit der Gemeinde einzubringen und im Gemeindeausschuss mitzuarbeiten.

Interessierte können sich in verschiedene Bereiche eintragen. Dazu gehören die Arbeitsfelder Bau, Musik, Kinder & Jugend, Öffentlichkeitsarbeit sowie Finanzen. In diesen Bereichen können Ideen eingebracht, Projekte begleitet und das Gemeindeleben aktiv mitgestaltet werden.

Die Mitarbeit bietet die Gelegenheit, eigene Fähigkeiten einzubringen und gemeinsam mit anderen die Zukunft der Gemeinde zu gestalten.



Wer Interesse hat, kann sich gerne im Pfarrbüro melden unter Tel. 03682/482668

## Neuer Flügel in der Magdalenenkirche

Seit ungefähr zwei Monaten steht er nun hier, unser neuer, historischer Blüthner-Flügel. Gebaut im Jahre 1913, im goldenen Zeitalter des Klavier- und Flügelbaus, bereichert er nun mit seinen Tönen die Gottesdienste und kirchen-  
Magdalenenkirche. Neben der  
- Cembalo, haben wir somit  
chen)-Musik abgedeckt,  
gut lässt sich am Flügel  
als es auf die Orgel zu  
mein Hauptinstru-  
türlich weiterhin die  
durch die Nähe zum  
und der Gemein-  
sante Möglichkeiten,  
zertrutzung unserer  
ken können. Mit einem  
Kirchweihsonntag in  
Instrument einweihen. Es  
Flügel zu musizieren und aus  
sehr viele positive Rückmeldun-  
Flügel uns lange gute Dienste leistet,  
und vielleicht auch junge Künstlerinnen und Künstler auf ihm musizieren werden.



musikalischen Veranstaltungen in der  
Knauf-Orgel und einem Lindholm  
einen neuen Bereich der (Kir-  
denn Neues Geistliches Lied-  
einfach besser begleiten,  
pressen. Dennoch bleibt  
ment auch in Mehli's na-  
Orgel, nur ergeben sich  
liturgischen Geschehen  
ganz neue und interes-  
die sich auch auf die Kon-  
Kirche sehr positiv auswir-  
Konzert an Palmarum, dem  
Mehli's, durfte ich das neue  
ist eine große Freude auf dem  
der Gemeinde bekam ich schon  
gen. Ich wünsche uns allen, dass der  
uns lange mit seinen Klängen erfreuen wird

*Herzliche Grüße,  
Ihr Kantor Lukas Klöppel.*



Denkt an die Gefangenen,  
**als wäret ihr mitgefangen;**  
denkt an die Misshandelten,  
denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib!

Monatsspruch JUNI

Hebräerbrief 13,3

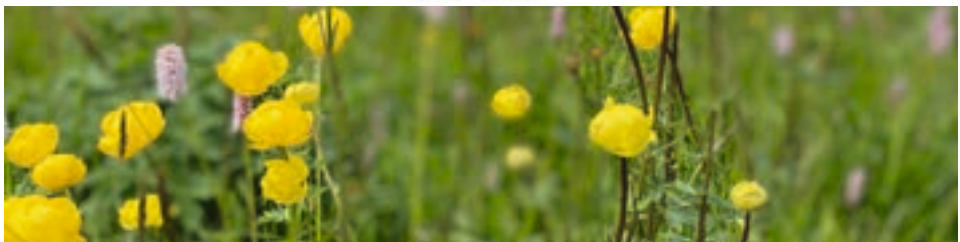
St. Blasii-Kirche, Zella-Mehlin  
Samstag, 6. Juni, 10 Uhr

## **Cembalokonzert**

**Georg Philipp Telemann  
und seine Zeit**



**Reinhard Glende (Berlin)  
Cembalo**



## Orgelbegehung

Im Rahmen der Christenlehre mit dem Thema Kirchenmusik erlebten 14 Kinder eine Führung an und in der Orgel in der Magdalenenkirche. Lukas Klöppel informierte kurzweilig zu allen wichtigen Fragen der Kinder. Und natürlich durfte auch praktisch ausprobiert werden. Gott lobend mit Orgelklängen und Gesang schlossen wir die Führung ab.

*Herzlichen Dank für diese gemeinsame Zeit.  
Gemeindepädagogin Sandy Hübner*



## Kirchenmusik- und Konzerttermine

**Sonntag, 24. Mai 2026 | 09:30 Uhr**

Magdalenenkirche in Mehliß  
Konfirmationsgottesdienst mit Kantorei und Posauenechor

**Pfingstmontag, 25.05.2026 | 10:30 Uhr**

Schäferbaude Zella-Mehliß  
Ökumenischer Gottesdienst mit dem Posaunenchor

**Samstag, 30. Mai 2026 | 16:30 Uhr**

Magdalenenkirche in Mehliß  
Abendmahlsvesper mit dem Suhler Knabenchor

**Sonntag, 31. Mai 2026 | 09:30 Uhr**

Kirche Zella St. Blasii  
Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Kantorei und Posaunenchor

**Samstag, 06.06.2026 | 18:00 Uhr**

Kirche Zella St. Blasii  
Cembalo Konzert Reinhard Glende

## Was ist los in unserer Gemeinde

**Christenlehre** mit Frau Sandy Hübner dienstags im Gildemeisterhaus

Termine:

1.-4. Klasse um 14:00 Uhr      5.-6. Klasse um 15:00 Uhr

**Konfirmandenunterricht jeden Dienstag im Gildemeisterhaus während der Schulzeit.**

Für die 8. Klasse um 15:00 Uhr.

Für die 7. Klasse um 16:00 Uhr.

### **Gemeindenachmittag**

Mittwoch, den 17.06.2026, 15.07.2026 um 14:30 Uhr im Gildemeisterhaus  
(Zugang Hugo-Jacobi-Str.)

In Oberhof finden Gemeindenachmittage mit Frau Sabine Bader immer am 2. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr in der Christuskirche statt.

### **Ökumenischer Bibelgesprächsabend**

Do. 18.06.2026 um 18:00 Uhr in der kath. Kirche am Marcel-Callo-Platz

### **Andachten in den Seniorenheimen**

um 10:00 Uhr DRK-Seniorenheim (Feldgasse 24):07.05.26; 11.06.26; 09.07.26

um 10:30 Uhr AWO-Seniorenheim (Ernst-Haeckel-Str. 1): 28.05.26; 25.06.25; 23.07.26

## In Gottes Händen geborgen

Getauft wurde:

Leia Kappl

Verstorben und unter Gottes Wort beigesetzt wurde:

Ilse Klenz, 88 Jahre

Christus Jesus ist hier, der gestorben ist, ja mehr noch, der auch auferweckt ist, der zur Rechten Gottes ist und für uns eintritt. Röm 8,34

	Magdalenen- kirche	Kirche Zella St. Blasii	Christuskirche Oberhof
<b>Do. 14. Mai</b> Christi Himmelfahrt	10:00 Uhr		
<b>So. 17. Mai</b> Exaudi		09:30 Uhr	11:00 Uhr
<b>So. 24. Mai</b> Pfingstsonntag	09:30 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Kantorei und Posauenechor		11:00 Uhr Pfr.i.R. Prüfer
<b>Mo. 25. Mai</b> Pfingstmontag	10:30 Uhr Ökumenischer GD im Grünen mit Posaunenchor (Gelände der Schäferbaude Zella-Mehlis)		
<b>Sa. 30. Mai</b>	16:30 Uhr Abendmahlsvesper mit dem Suhler Knabenchor		
<b>So. 31. Mai</b> Trinitatis		09:30 Uhr Festgottesdienst zur Jubel-Konfirmation mit Posaunenchor und Kantorei	
<b>So. 07. Juni</b> 1. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr		11:00 Uhr
<b>So. 14. Juni</b> 2. So. n. Trinitatis		09:30 Uhr	11:00 Uhr
<b>So. 21. Juni</b> 3. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr mit Taufe		11:00 Uhr
<b>So. 28. Juni</b> 4. So. n. Trinitatis		10:00 Uhr Familiengottesdienst	11:00 Uhr
<b>So. 05. Juli</b> 5. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr		11:00 Uhr